

**B E S C H L U S S**  
**zur Landesversammlung des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte**  
**am 18.03.2023 in Neumünster**

Antragsteller:       Küchenmeister, Landesvorstand

---

Kurztext:       Benachteiligung der freien (zahn)ärztlichen Praxen und des Personals

---

Auswirkungen auf den Haushalt  
(unmittelbar erkennbar): keine

---

**Wortlaut des Antrages:**

1 Die Landesversammlung Schleswig-Holstein des Freien Verbandes Deutscher Zahn-  
2 ärzte fordert die Bundesregierung auf, unverzüglich einen umfassenden, bundesweiten  
3 Zuschuss von mindesten 500 Euro für Medizinische Fachangestellte und  
4 Zahnmedizinische Fachangestellte zur Verfügung stellen. Die Benachteiligung der  
5 freien (zahn)ärztlichen Praxen und des Personals gegenüber dem stationären  
6 Einrichtungen muss sofort beendet werden.

7  
8  
9

10 **Begründung:**

11  
12 Aus dem Antrag der CDU/CSU Fraktion, Drucksache 20/5809: Wie bereits in einem  
13 Antrag der CDU/CSU-Bundestagsfraktion vom 15.03.2022 (BT-Drucksache 10/2014)  
14 ausführlich dargestellt und begründet, verdienen die Medizinischen Fachangestellten  
15 (MFA) und Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) sowie die Beschäftigten im Ret-  
16 tungswesen die gleiche Anerkennung für deren Leistung in der Corona-Pandemie, wie  
17 Intensivpflegekräfte, Pflegefachkräfte und Beschäftigte in der Langzeitpflege.